

Nationales

63 Wehrdienstverweigerer aus Gewissensgründen werden zu Ersatzdienst eingezogen

Write: 2020-10-26 09:09:43 / Update: 2020-10-26 14:01:50

63 Wehrdienstverweigerer aus Gewissensgründen beginnen heute einen für Kriegsdienstverweigerer neu eingeführten Ersatzdienst.

Die Behörde Military Manpower Administration teilte mit, dass erstmals solche Ersatzdienstleistenden eingezogen würden. Diese würden heute um 13 Uhr im Ausbildungszentrum für den Ersatzdienst in der Daejeon Justizvollzugsanstalt antreten.

Diese Wehrdienstverweigerer wurden vor Gericht freigesprochen und danach gemäß entsprechenden Bestimmungen für den Ersatzdienst zugelassen.

Die Ersatzdienstleistenden werden nach einer dreiwöchigen Ausbildung in dem Zentrum 36 Monate lang in den Justizvollzugsanstalten in Daejeon und Mokpo auf Gebieten wie Essensausgabe, Versorgungs- und Anlagenmanagement tätig sein.

Die Einführung des Ersatzdienstes für Wehrdienstverweigerer aus Gewissensgründen geht auf ein Urteil des Verfassungsgerichts vom Juni 2018 zurück. Seit der Gründung des zuständigen Prüfkomitees im Juni dieses Jahres wurden bisher 626 Wehrdienstverweigerer für den neuen Ersatzdienst eingeteilt.
